

# Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg

-Gemeinderat Loitsche-Heinrichsberg-

## Niederschrift Ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Loitsche- Heinrichsberg

---

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Montag, 01.03.2021                     |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                              |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 22:26 Uhr                              |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Loitsche, Dorfgemeinschaftshaus (Saal) |

---

Anwesend sind:

**Bürgermeisterin**

Frau Bettina Roggisch

**Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Manfred Gaßmann

Frau Diana Gottschling

Herr Michel Jagodzinski

Herr Florian Moritz

Herr Mario Rosenbohm

Frau Marlis Schorgel

Herr Marc Ziemer

**Schriftführer**

Frau Sylvi Klein

**Verwaltung**

Frau Katja Sonntag

Frau Anna-Luisa Sterdt

Es fehlen:

**Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Wolfgang Funke

entschuldigt

Frau Dr. Alexandra Gericke

entschuldigt

Herr Michael Tönniges

entschuldigt

### **Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2020 und vom 07.12.2020
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Feststellung Fertigstellung Straßenbaumaßnahme Friedrichstraße  
Vorlage: MV-LH/0648/2020
- 6 1. Beratung zur Haushaltssatzung 2021

- Vorlage: MV-LH/0651/2021
- 7 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg  
Vorlage: BV-LH/0647/2020
- 8 Zulässigkeit Ausweisung weiteres Baugebiet an der Stendaler Straße  
Vorlage: MV-LH/0652/2021
- 9 Einrichtung einer Tempo 30 Zone in der Ortslage Loitsche  
Vorlage: MV-LH/0653/2021
- 10 Diskussion über Standortanträge Netzverteiler
- 11 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 12 Anfragen und Informationen  
Vorlage: MV-LH/0650/2021
- 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 19 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin eröffnet die ordentliche Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, Frau Sonntag als stellvertretende Verbandsgemeindebürgermeisterin, Frau Klein als Protokollantin, Frau Sterdt als Mitarbeiterin der Verwaltung, Herrn Schäffler als Geschäftsführer der Firma STM-Straßen- u. Tiefbau Magdeburg, Herrn Stieben vertretend für die Ingenieurgemeinschaft Gnade GmbH sowie 10 Gäste.

Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Anzahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

An der Sitzung nehmen 7 Gemeinderäte und eine Bürgermeisterin teil.

Die anwesenden Gemeinderäte merken an, dass die Einladungen nicht an alle angegebenen Privat-E-Mail-Adressen versandt wurden.

#### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Zur Tagesordnung in vorliegender Form werden keine Änderungsanträge gestellt.

Die Tagesordnung wird mit **8 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt**.

### **zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2020 und vom 07.12.2020**

Aufgrund der aktuellen CORONA-Pandemie konnten in letzter Zeit keine Gemeinderatssitzungen stattfinden.

Mit Schreiben vom 02.12.2020 weist Herr Funke, vertretend für die UWG-Fraktion, darauf hin, dass ihrerseits den nachfolgenden Punkten aus der Niederschrift vom 26.10.2020 nicht zugestimmt werden kann.

#### **1. Zu TOP 9 Abarbeitung der „to do“-Liste**

- Auf Seite 8 unter dem dritten Punkt steht: „Die Aufstellung der Pachtflächen sollte in umfangreicher Ausführung vorgebracht werden.“.

**Richtig muss es heißen:** „Der UWG-Antrag 02/2020 vom 16.09.2020 – „Erhöhung/Anpassung der von der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg verpachteten Flächen“ ist zu beantworten.

#### **2. Zu TOP 9 Ausarbeitung der „to do“-Liste**

- Auf Seite 9 heißt es: „Hinzuzufügen ist noch die Ausarbeitung einer „Prioritätenliste“ für Investitionen im Haushaltsjahr 2021, welche in der Niederschrift (Öffentlicher Teil) vom 21.09.2020 unter TOP 10 im Groben benannt sind.“.

**Hier ist die Thematik „Prioritäten“ unklar formuliert.**

Von der UWG-Fraktion wurde gefordert, dass auf der nächsten Ratssitzung ein Tagesordnungspunkt – „Aufstellung einer Prioritätenliste für Investitionen HHJ 2021“ vorgesehen wird.

Zu den Niederschriften (Öffentlicher Teil) der Sitzungen vom 26.10.2020 und 07.12.2020 werden keine weiteren Änderungsanträge gestellt.

Die Niederschrift (Öffentlicher Teil) der Sitzung vom 26.10.2020 wird in geänderter Form bestätigt.

Die Niederschrift (Öffentlicher Teil) der Sitzung vom 07.12.2020 wird in ungeänderter Form bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 8  
Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

#### **zu 4 Einwohnerfragestunde**

Herr Schulze aus der Friedrichstraße 10 A fragt an, ob die Bürger des Ortsteils Loitsche der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg hinsichtlich der Straßenausbaubeiträge noch etwas zu erwarten haben.

Des Weiteren spricht Herr Schulze die Verunreinigung der Gullies im Ortsteil Loitsche an.

Die Bürgermeisterin nimmt dies zur Kenntnis und wird erforderliche Maßnahmen einleiten.

#### **zu 5 Festlegung Fertigstellung Straßenbaumaßnahme Friedrichstraße Vorlage: MV-LH/0648/2020**

Herr Schäffler und Herr Stieben erläutern anhand einer Bildpräsentation die Fertigstellung der Friedrichstraße.

Frau Schorgel erkundigt sich im Anschluss der Erläuterung bei den beiden Herren, ob die Abnahme erfolgt und ein dementsprechendes Abnahmeprotokoll vorhanden ist sowie nach eventuell noch offenen Beanstandungen.

Herr Stieben antwortet dahingehend, dass noch eine Restleistung erfüllt werden muss, wobei es sich nach Herrn Schäfflers Aussage um eine Gasse handelt, die bei wärmeren Temperaturen (um eine fachgerechte Abbindung zu gewährleisten) repariert wird.

#### **Mitteilung:**

**Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis:**

**Durchführung der Straßenbaumaßnahme Friedrichstraße**

**1. Planungsphase**

**Leistungsphasen 1-4 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung)**

**Auftragnehmer: Muting GmbH, Rahmenvertrag vom 25.08.2004**

**Zeitraum: 2004 bis 2009**

**Weiterführung der Planungen nach Ausschreibungsverfahren 2014**

**Ingenieurgemeinschaft Gnade GmbH**

**Leistungsphasen 5-9 (Ausführungsplanung, Mitwirkung Vergabe, Bauleitung)**

**(Teilweise Wiederholung Leistungsphasen 3 und 4, wegen Förderkriterien barrierefreies Bauen)**

**Zeitraum 2014-2017**

**Beantragung Fördermittel  
Förderantrag FP Dorfentwicklung 30.06.2017  
Gesamtkosten 462.588,00 €  
Fördermittel 316.449,76  
Zuwendungsbescheid vom 28.08.2017**

**Änderungsantrag 27.06.2018  
Gesamtkosten 688.677,88 €  
Änderungsbescheid vom 27.07.2018  
Bewilligte Fördermittel 350.000,00€**

**2. Realisierung Baumaßnahme  
Ausschreibung Submission am 21.06.2018  
Vergabebeschluss am 04.07.2018  
Auftragssumme 711.838,33 €  
Auftragnehmer Straßen- u. Tiefbau GmbH, Magdeburg**

**Baubeginn: 04.09.2018**

**Folgende Probleme führten zu wesentlichen Erschwernissen und Behinderung**

**2.1. Leitungsgebundene Anlagen**

- **Trinkwasserleitung des WWAZ sollte verlegt werden,**
- **Erdgasleitung Avacon nicht wie angegeben vorgefunden, teilweise nicht in Regeltiefe, teilweise musste die Trasse geändert werden**
- **Telekommunikation Telekom nicht in Regeltiefe**
- **Zusätzliche Verlegung Lichtwellenleitertrasse für Breitbandausbau**

**2.2. Erschwernisse im Baustellenbereich**

**3. Abrechnung**

**3.1 Nachträge (NT)**

|  |                           |
|--|---------------------------|
| <b>01. NT vom 30.11.2018 Planungsleistungen für TW-Hauptleitung</b>        |                           |
| beauftragt mit   | <b>nicht beauftragt !</b> |
| <b>02. NT vom 05.12.2018 Suchschachtungen Feststellung Leitungsbestand</b> |                           |
| beauftragt mit   | <b>26.048,78 €</b>        |
| <b>03. NT vom 08.02.2019 Leistungen WWAZ</b>                               |                           |
| <b>04. NT vom 12.02.2019 Leistungen WWAZ</b>                               |                           |
| <b>05. NT vom 12.04.2019 Leistungen WWAZ (anteilig)</b>                    |                           |
| <b>Zulage Abbruch Straße (Bitumen)</b>                                     |                           |
| beauftragt mit   | <b>35.493,87 €</b>        |
| <b>06. NT vom 01.08.2019 Leistungen WWAZ</b>                               |                           |
| <b>07. NT vom 01.08.2019 Leistungen Avacon</b>                             |                           |
| <b>08. NT vom 24.06.2019 Verteilerschrank Straßenbeleuchtung</b>           |                           |
| beauftragt mit   | <b>1.959,48 €</b>         |

09. NT vom 19.08.2019 Leistungen Telekom  
 10. NT vom 28.09.2019 Erhöhung Tragfähigkeit Unterbau Geogitter und –textil  
     beauftragt mit 32.570,47 €  
 11. NT vom 19.11.2019 Entkopplung Straßenkörper – Gebäude  
     beauftragt mit 13.375,90 €  
 12. NT vom 09.12.2019 Leistungen WWAZ

### 3.2 Schlussrechnungsergebnis

Die Schlussrechnung vom 22.12.2020 des AN Planung ergibt geprüft  
 111.509,59 €

Vom Schlussrechnungsergebnis Bau entfällt auf:

- Tiefbauleitungen Straßenbau (Gemeinde) 1.187.919,47 €
- Umverlegung Trinkwasserleitung (Kostenträger WWAZ) 248.205,28 €
- Verlegung Erdgasleitung (Kostenträger Avacon) 70.598,78 €
- Verlegung Telekomleitungen (Kostenträger Telekom) 122.068,43 €

### 4. Abrechnung Fördermittel

Der Bewilligungszeitraum endete nach letztmaliger Verlängerung am  
 31.10.2020

Der Auszahlungsantrag wurde am 30.10.2020 beim ALFFM eingereicht.  
 Beantragter Auszahlungsbetrag 350.000,00 €

## zu 6 1. Beratung zur Haushaltssatzung 2021 Vorlage: MV-LH/0651/2021

Frau Sonntag stellt einen ersten Entwurf der Haushaltssatzung 2021 zur Diskussionsrunde vor.

Der Gemeinderat verlangt, dass die von ihm erstellte „Prioritätenliste“ überschläglich ausgepreist, nach Dringlichkeit geordnet, in den Haushaltsplan 2021 aufgenommen wird.

### **Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit gebeten.

Herr Jagodzinski fragt nach, weshalb Anträge zur Anschaffung bestimmter Gegenstände, hier für die Ortsfeuerwehr Heinrichsberg, bereits von der Verbandsgemeinde abgelehnt werden bevor sie bei der Gemeinde vorliegen.

Frau Sonntag erklärt Herrn Jagodzinski die Vorgehensweise.

Frau Schorgel, vertretend für die UWG-Fraktion, reicht die UWG-Anfrage 03/2021 ein, in der der Bürgermeisterin eigenmächtiges und unzulässiges Handeln vorgeworfen wird. Weiter heißt es:

„Mit Übergabe (digital) des Haushaltsplanentwurfes 2021 wird der Gemeinderat erstmalig darüber in Kenntnis gesetzt, dass für Straßenbaumaßnahmen im Ortsteil Heinrichsberg für 2021 und 2022 (Parkstr. Abschnitt II und III, Rogätzer Str.) Fördermittel beantragt sind. Dies widerspricht dem Abstimmungsstand des Gemeinderates vom 26.10.2020, da unsererseits gefordert wurde, dass auf der nächsten Ratssitzung erst die Prioritätenliste der Investitionen festgelegt wird.“

Die UWG-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

- Durch wen wurden die Vorarbeiten für die Antragstellungen vorgenommen?
- Wer hat den Auftrag für die Erarbeitung der Aufgabenstellungen ausgelöst?
- Welche Kosten sind zur Erarbeitung der Aufgabenstellungen vertraglich vereinbart worden?
- Zu welchem Zeitpunkt wurden die Anträge eingereicht?
- Liegen bestätigte Fördermittelbescheide vor?

Die diesbezüglichen Anträge und soweit vorhandene genehmigte Fördermittelbescheide sind der UWG-Fraktion zu übergeben.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit gebeten.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Gemeinderat berät den 1. Entwurf der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2021.**

**zu 7      1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg  
Vorlage: BV-LH/0647/2020**

Frau Sterdt unterbreitet dem Gemeinderat eine Kalkulation der Gebühren für den Friedhof Loitsche, welcher zwar im Eigentum der Kirche verbleibt, die Verwaltung aber von der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg übernommen wird.

Der Gemeinderat möchte über diesen Beschlussvorschlag nicht sofort entscheiden. Aus diesem Grund beantragt die Bürgermeisterin die Abhandlung dieses TOPs in die nächste Gemeinderatssitzung zu verschieben.

**zu 8      Zulässigkeit Ausweisung weiteres Baugebiet an der Stendaler Straße  
Vorlage: MV-LH/0652/2021**

Der Gemeinderat erfragt die Möglichkeit, das benannte Gebiet als Mischgebiet statt als reines Wohngebiet auszuweisen, um so die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben einhalten zu können. Junge Leute bekämen so die Chance hier ihr Eigenheim zu errichten. Von einer Zersiedlung wäre in diesem Fall auch nicht die Rede, da die Bebauung eventuell vorhandene Flächenlücken eher schließt als vergrößert.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird gebeten das Vorhaben erneut zu prüfen.

**Mitteilung:**

**Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis:**

**Die Ausweisung eines weiteren Baugebietes östlich des Bebauungsplanes "Südliche Stendaler Straße" ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit bauplanungsrechtlich nicht zulässig. Die Ausweisung von Wohnbauflächen würde aus Immissionsschutzrechtlichen Gründen neben der KFZ-Werkstatt nicht zulässig sein. Dieses würde somit gegen das innergemeindliche Abwägungsgebot verstoßen.**

**Weiterhin würde wegen dem fehlenden räumlichen Zusammenhang zur Ortschaft eine Zersiedelung befördern. Abschließend kann nur im Bauleitverfahren darüber entschieden werden.**

**zu 9      Einrichtung einer Tempo 30 Zone in der Ortslage Loitsche  
Vorlage: MV-LH/0653/2021**

Der Gemeinderat diskutiert über das „Für und Wider“ einer Tempo-30-Zone innerhalb der gesamten Ortslage Loitsche.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um Ausarbeitung einer Beschlussvorlage zur nächsten Sitzung gebeten.

**Mitteilung**

Bei einem Vor-Ort-Termin mit dem Straßenverkehrsamt des Landkreises Börde, dem

Eigenbetrieb Straßenunterhaltung, der Polizei und dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide am 12.01.2021 wurde die Möglichkeit geprüft, die gesamte Ortslage Loitsche eine Tempo 30 Zone umzuwandeln.

#### **zu 10      Diskussion über Standortanträge Netzverteiler**

Die Gemeinderäte diskutieren über die vorliegenden Standortanträge der Netzverteiler für die Breitbandanbindung in den Ortsteilen der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg und legen diese fest.

Eine Aufstellung darüber befindet sich im Anhang des Protokolls.

#### **zu 11      Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen**

Frau Roggisch gibt die Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 26.10.2020 bekannt.

#### **zu 12      Anfragen und Informationen Vorlage: MV-LH/0650/2021**

Herr Jagodzinski merkt an, dass die Fahrzeuge, welche aus Richtung Glindenberg in die Ortschaft Heinrichsberg ein- bzw. durch die Ortschaft durchfahren, dies mit viel zu hoher Geschwindigkeit vornehmen obwohl ab dem Kreuzungsbereich eine Tempo-30-Zone besteht.

##### **Festlegung:**

Das zuständige Amt wird gebeten sich die Situation, hier besonders im Kreuzungsbereich der Elbstraße, vor Ort anzusehen.

Weiter erfragt Herr Jagodzinski die Möglichkeit den „Wendeplatz“ an der Elbe für Feierlichkeiten zu mieten.

Die Bürgermeisterin bejaht diese Anfrage, weist allerdings darauf hin, dass das Vorhaben im Vorherein mit dem Busunternehmen „OhreBus“ abgesprochen werden muss und dementsprechende Absperrungen abzusprechen und vorzunehmen sind.

Er erkundigt sich auch danach, den Bürgern, welche zu damaligen Zeiten Bepflanzungen an dem Bürgermeisterkanal vorgenommen haben, die Möglichkeit zu geben, diese nun, im Zuge der beginnenden Baumaßnahmen zu einem genannten Termin, selbst wieder zurückzubauen. So könnte auf eine kostenpflichtige Beräumung verzichtet werden.

Frau Roggisch wird sich dazu mit der ausführenden Firma in Verbindung setzen, sieht hier aber keine Probleme.

Frau Schorgel, vertretend für die UWG-Fraktion, leitet die UWG-Anfrage 01/2021 weiter, in der angefragt wird, mit welchen Industriebetrieben, Dienstleistungs- und Servicebetrieben, Handwerksbetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben vertragliche Vereinbarungen der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg bestehen. Ausdrücklich ausgenommen bleiben alle Verträge die auf Beschlussfassungen des Gemeinderates basieren.

Die Anfrage ist der Niederschrift beigelegt.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um schriftl. Beantwortung folgender Detailfragen gebeten:

1. Auflistung aller aktuell bestehender Vertragsvereinbarungen
2. Welche Kosten fielen in den Jahren 2019 und 2020 auf Basis der bestehenden Verträge pro Vertragspartner/Jahr an?

Weiter reicht Frau Schorgel, vertretend für die UWG-Fraktion, die UWG-Anfrage 02/2021 ein, in der es um die Verwendung der Mittel der durch die Bürgermeisterin zu entscheidenden Wertgrenzen gemäß § 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg vom 16.09.2019 geht.

Die Anfrage ist der Niederschrift beigelegt.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit in folgenden Punkten gebeten:

- Auflistung der Mittelverwendung für die Jahresscheiben 2019 und 2020 unter Angabe des Verwendungszwecks, des Verwendungsempfängers und der Summe pro Verwendungszweck
- Angabe der Gesamtsumme der gem. § 4 der Hauptsatzung durch Sie (die Bürgermeisterin/Verwaltung der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg) bestätigten Mittelausgabe pro Jahresscheibe

Frau Schorgel gibt den Hinweis betreffend den Bauantrag „Telekom-Funknetz-Turm“, dass die jeweilige Baufirma von der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens ausgeht, wenn nicht innerhalb einer genannten Frist notwendige Unterlagen zurückgesandt werden.

Die Bürgermeisterin teilt Frau Schorgel mit, dass in der Gemeinderatssitzung vom 26.10.2020 über den Antrag informiert wurde und es hierzu keine Einwände gab.

Herr Ziemer erkundigt sich nach dem Antrag zur Errichtung eines Rad- und Fußweges zur Ohre-Brücke. Hierzu wurde in den Abarbeitungsstand der „to do“-Liste vermerkt, dass dieser Antrag an den Landkreis gestellt wurde.

Herr Ziemer bittet um Einsichtnahme des Antrages.

**Festlegung:**

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit gebeten.

Frau Roggisch informiert die Gemeinderäte darüber, dass die Impfungen gegen COVID-19, für die über 80-jährigen Personen, in Rogätz stattfinden werden.

Frau Sonntag fügt dem hinzu, dass im Raum der Verbandsgemeinde Elbe-Heide zwei der sogenannten Impfzentren errichtet werden, zum Einen in Rogätz und zum Anderen in Colbitz. Sie erklärt auch, dass über die Terminvergabe derzeit noch nichts bekannt ist.

Zur nachfolgenden Mitteilungsvorlage **MV-LH/0650/2021** gibt es seitens der Gemeinderatsmitglieder keine Anmerkungen.

„Herr Funke stellt den Antrag auf eine grobe Übersicht der Rechte und Pflichten bezüglich der Investitionszuschüsse an die Verbandsgemeinde für die Positionen Feuerwehr, Kita und Grundschule Zielitz. Diese soll als Richtlinie für die neuen Gemeinderatsmitglieder dienen.“

**Durch Haushaltssatzung werden die Investitionspflichten der Gemeinden festgeschrieben.**

Geplante Investitionen für das Verwaltungsamt sowie Anschaffungen im Wertebereich 150 € - 1.000 € in den einzelnen Einrichtungen refinanziert die Verbandsgemeinde über einen geregelten Umlagesatz der gemeindlichen Investitionspauschale.

Für weitere Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € wie beispielsweise Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung und Baumaßnahmen in den einzelnen gemeindlichen Einrichtungen (Kita, Schulen, FFW) haben die Mitgliedsgemeinden, unabhängig ihrer Aufgabenträgerschaft und Eigentümerstellung, die Möglichkeit Investitionen der Verbandsgemeinde durch entsprechende Investitionszuschüsse aus ihren Finanzmitteln (Finanzhaushalt) zu finanzieren (§ 3 Verbandsgemeindevereinbarung).

Grundlage dafür war die Neufassung des § 92 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) zum 01.07.2018. Durch diese Regelung entfällt die aufwandsseitige Darstellung von Investitionszuschüssen in den gemeindlichen Haushalten und eröffnet weitere Perspektiven zur Umsetzung gemeindlicher Selbstverwaltungsmöglichkeiten bzw. Erzielung des Haushaltsausgleichs.

Diese Mitteilung wurde bereits der Bürgermeisterin am 02.06.2020 gesendet.

**zu 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Die Bürgermeisterin gibt den Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt:

Abschluss von Gestattungsverträgen zur Einspeisung von Dachphotovoltaikanlagen im Bereich Schäferei und Loitscher Straße in Heinrichsberg  
Vorlage: BV-LH/0654/2021

**zu 19 Schließung der Sitzung**

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 22:26 Uhr.

Bettina Roggisch

Sylvi Klein

f.d.Richtigkeit